

## PRESSEMELDUNG

29. APRIL 2016 / 2 SEITEN + SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: SONDERFÜHRUNG AM 7. MAI

### *Grabkapelle auf dem Württemberg*

## Große Pläne für das Neckartal: König Wilhelms Neckar-Arkadien

*Inmitten der Weinberge, auf dem Gipfel des Württembergs, ließ König Wilhelm I. die berühmte Grabkapelle für seine jung verstorbene Gemahlin Katharina errichten – ein wahres Idyll mit weiter Aussicht über das Neckartal. Bei der Sonderführung „Neckar-Arkadien“ am 7. Mai bekommen die Besucherinnen und Besucher Einblicke in die kunstvollen Details der Grabkapelle. Und sie erfahren, wie König Wilhelms weitreichende Residenzpläne für das Neckartal aussahen.*

### FÜHRUNG DURCH GRUFT UND KAPELLE

Was dachte sich König Wilhelm I. wohl dabei, als er die Stammburg auf dem Württemberg – ein ehrwürdiges Symbol der Familiengeschichte – abreißen und stattdessen eine Grabkapelle errichten ließ? Genau auf der Achse zwischen dem Rosensteinschloss und der königlichen Villa in Weil bei Esslingen gelegen, schuf er sich hier ein wahres Idyll. Bei der Sonderführung „Neckar-Arkadien“ am 7. Mai wird der hohe Anspruch König Wilhelms an den Bau der Grabkapelle und an seine Pläne für das Neckartal insgesamt deutlich. Seine Vorstellungen spiegeln sich in jedem Detail der Kapelle wider – und werden vollends sichtbar in den großartigen Sarkophagen der Gruft.

### ELEGANTES ARKADIEN IM NECKARTAL

Arkadien ist eine Hirtenlandschaft auf der Peloponnes, der großen griechischen Halbinsel. Schon in der Antike wurde Arkadien zum Ort des Goldenen Zeitalters verklärt, wo die Menschen frei von gesellschaftlichen Zwängen, zufrieden und glücklich in der idyllischen Natur leben konnten. Im 18. und 19. Jahrhundert war der

1/3

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg  
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:  
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

## PRESSEMELDUNG

29. APRIL 2016 / 2 SEITEN + SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: SONDERFÜHRUNG AM 7. MAI

---

Begriff geradezu ein geflügeltes Wort, Ausdruck der Sehnsucht nach der Rückkehr zur Natur. Die Pläne von König Wilhelm für die Grabkapelle und für das ganze Neckartal bei Stuttgart – damals, lange vor der Industrialisierung, noch eine natürliche Auenlandschaft mit mäandrierenden Flussläufen – beziehen sich auf ein solches Arkadienbild. Wie sehr – das zeigt die Sonderführung „Neckar-Arkadien“.

## BAUKUNST IM STIL DES KLASSIZISMUS

Bis zum Bau des Mausoleums thronte die Stammburg des Hauses Württemberg auf der Bergkuppe oberhalb des Neckartales. 1819 wurde sie für den Neubau der Grabkapelle vollständig abgerissen und wich dem eleganten klassizistischen Grabmal für Königin Katharina. Das Mausoleum ist ein herausragendes Beispiel klassizistischer Baukunst. Antike und Renaissance-Bauten wie das römische Pantheon oder die Villa Rotonda bei Vicenza dienten dem Architekten Giovanni Battista Salucci als Vorbilder. Für viele Verliebte ist die Grabkapelle der romantischste Ort Württembergs – mit einem herrlichen Blick auf das Neckartal bei Stuttgart. Die Grabkapelle ist gut erreichbar mit dem öffentlichen Nahverkehr: Ab Untertürkheim fährt die Buslinie 61 in engen Abständen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten weisen darauf hin, dass die Grabkapelle mitten in den Weinbergen liegt und über keine Parkplätze verfügt.

## 2016 – DAS JAHR DER GÄRTEN

Die Sonderführung „Neckar-Arkadien“ ist Teil des Programms der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg im Themenjahr „Die Welt der Gärten“. Insgesamt machen 18 Gärten beim Themenjahr 2016 mit. Informationen über alle Gärten und ihre Veranstaltungen im Gartenjahr finden sich im Internet unter [www.welt-der-gaerten2016.de](http://www.welt-der-gaerten2016.de) oder im Internetportal der Staatlichen Schlösser und Gärten [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de). Die Höhepunkte des Jahres finden sich außerdem im Prospekt „Das Schönste im Themenjahr Garten 2016“.

[WWW.GRABKAPELLE-ROTENBERG.DE](http://WWW.GRABKAPELLE-ROTENBERG.DE)

[WWW.WELT-DER-GAERTEN2016.DE](http://WWW.WELT-DER-GAERTEN2016.DE)

2/3

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg  
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:  
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

**PRESSEMELDUNG**

29. APRIL 2016 / 2 SEITEN + SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: SONDERFÜHRUNG AM 7. MAI

---

**SERVICE**

**Neckar-Arkadien. König Wilhelm und seine großen Pläne für das Neckartal**

**REFERENTIN**

Linda Prier

**TERMIN**

Samstag, 7. Mai 2016, 16.00 Uhr

**PREIS**

Erwachsene 9,00 €; Ermäßigte 4,50 €; Familien 22,50 € oder pro Person ein  
Gutschein der Schlosscard plus

Eine telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Hinweis: Die Grabkapelle liegt in den Weinbergen und verfügt über keine  
Parkplätze. Die Staatlichen Schlösser und Gärten empfehlen daher die Anfahrt mit  
den Bussen der Linie 61 der VVS ab Untertürkheim.

**INFORMATIONEN UND ANMELDUNG**

Grabkapelle auf dem Württemberg

Württembergstraße 340

70327 Stuttgart

Telefon +49 (0) 7 11 . 33 71 49

[info@grabkapelle-rotenberg.de](mailto:info@grabkapelle-rotenberg.de)

**[WWW.GRABKAPELLE-ROTENBERG.DE](http://WWW.GRABKAPELLE-ROTENBERG.DE)**

**[WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE](http://WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE)**

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, be-  
wahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Men-  
schen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss  
und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim,  
Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der  
Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg  
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:  
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente  
in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet  
unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich  
„Presse“/„Pressefotos“).